

Günter Ropohl
Technologische Aufklärung

Beiträge
zur Technikphilosophie

Suhrkamp

Inhalt

Inhaltsübersicht	6
Vorwort	9
X 1. Einleitung in die Technikphilosophie	11 X
2. Über die Unvermeidlichkeit der technologischen Aufklärung (Postwirkung d. Mode 60 (s. ??))	31
3. Technik als Gegennatur	51
4. Die »wahren« Bedürfnisse	72
5. Technisches und wirtschaftliches Handeln	97
6. Die Zukunft der Arbeit	121
7. Menschliche und »künstliche« Intelligenz	144
8. Die Maschinenmetapher	167
X 9. Technisierung der Gesellschaft	183
10. Technische Kultur	196
X 11. Technologische Bildung	216
12. Technischer und gesellschaftlicher Fortschritt	238
Nachweise	254
Namenregister	256

Inhaltsübersicht

Vorwort	9
1. Einleitung in die Technikphilosophie	11
Ursprünge und Themen – pragmatisch-interdisziplinäre Wende – aktuelle Technikdebatte – Grundbegriffe: Technik, Technisierung und Technologie – Aufklärung und Rationalität – kognitive und pragmatische Rationalität – normative Wende im Technikverständnis – ethische und politische Techniksteuerung	
2. Über die Unvermeidlichkeit der technologischen Aufklärung	31
Sektoralisierung in Wissenschafts- und Technikphilosophie – Rückbesinnung auf soziotechnische Ganzheiten – technologische Aufklärung in der Technikkritik – Verselbständigung der Technisierung: Ursache der Legitimationskrise – historische Ursprünge technologischer Aufklärung – szientifischer Sonderweg der Technikwissenschaften – Sektoralisierung von Technik und Wirtschaft – Einseitigkeit der analytischen Rationalität – Korrektur durch synthetische Rationalität: Redintegration der getrennten Sektoren in Wissenschaft und Praxis – aufgeklärtere Fortsetzung der Moderne	
3. Technik als Gegennatur.	51
Naturbegriff – Künstlichkeit der Technik – Erfahrung als Ursprung der Technik – metaphysische Fehldeutungen der Erfahrung: Dessauer, Bloch, Heidegger – bewußtseinstheoretische Erklärung der Erfahrung – ökologische Defizite der Technik – ökotechnologische Ausweitung des Erfahrungshorizontes – Technisierung der Natur	
4. Die »wahren« Bedürfnisse	72
Ursprünge der Bedürfnisproblematik – sozioökonomische Rahmenbedingungen – Bedürfnisse und technopolitische Steuerung – Bedürfnisbegriff – Bedürfnisarten – Identifikation von Bedürfnissen – empirische Befunde – gesellschaftliche Bedürfnisprägung – Bedürfniskritik von Marcuse – Theorie der Zielsysteme – Präzisierung der »wahren« Bedürfnisse	
5. Technisches und wirtschaftliches Handeln	97
Technik, Wirtschaft und Gesellschaft – personale und gesellschaftliche Handlungssysteme – technisches Herstellungs- und Gebrauchshandeln – wirtschaftliches Tausch- und Tauschvorbereitungshandeln – Interdepen-	

denzen technischen und wirtschaftlichen Handelns – individuelles Konsumieren – industrielles Produzieren – Dominanz wirtschaftlichen Handelns in der industriellen Technisierung – Konsequenzen für Technikforschung und Technopolitik

6. Die Zukunft der Arbeit. 121

Krise der Arbeitsgesellschaft – Problematik der Arbeitslosigkeit – Technisierung und Freisetzung – Varianten der Kompensationstheorie – Grenzen des Wachstums – Arbeitsteilung und Freisetzung – neue Arbeitszeitmodelle – Recht auf Einkommen statt Recht auf Arbeit – Dominanz technischer Wertschöpfung – neue Einkommensmodelle – Vielschichtigkeit des Arbeitsbegriffs – Arbeit: Fluch oder Segen? – Perversion des Leistungsprinzips – Rückgang der Erwerbsarbeit – Zuwachs an Muße

7. Menschliche und »künstliche« Intelligenz 144

Informationstechnisches Zeitalter – Computer: Geschichte und Begriff – Schwierigkeiten des Informationsbegriffs – subjektive und objektive Information – intelligenzanaloge Leistungen des Computers – Grenzen technischer Informationsverarbeitung – Zwang zu analytischer Rationalität – Information als öffentliches Gut – Gefahr der Sinnbeherrschung – Computerkompetenz – Demokratisierung der informationstechnischen Entwicklung

8. Die Maschinenmetapher 167

Magie, Maschine und Macht – Ungenauigkeit des technologischen Maschinenbegriffs – klassische, transklassische und abstrakte Maschinen – Wesen und Problematik der Metapher – Geschichte der Maschinenmetapher – metaphorische Fehlschlüsse – Technik und Macht – Weltbemächtigung als Grundbedürfnis

9. Technisierung der Gesellschaft 183

Gesellschaftstheoretische Fragestellung – Technisierung sozialer Strukturen: Produktions- und Kommunikationsstruktur – Technisierung sozialer Prozesse: Institutionalisierung und Sozialisation – Kritik des technologischen und des soziologischen Determinismus – wechselseitige Durchdringung von Technik und Gesellschaft

10. Technische Kultur 196

Dichotomie von Zivilisation und Kultur – Technik als Kultur – kulturschichtliche Entwürfe von Mumford und Ribeiro – Kultur als Menge der Artefakte – wechselseitige Durchdringung der Kulturbereiche: die soziokulturelle Ganzheit – ästhetische, symbolische, kognitive und institutionelle Implikate der technischen Artefakte – kulturelle Verzögerung – Technologie als Kulturwissenschaft

11. Technologische Bildung 216

Humanistische Bildungstradition – technologische Bildung als Korrektiv – pädagogische und philosophische Begründungen – materielle Kultur als zentrales Thema: der Zusammenhang von Bedürfnis und Arbeit in Technik und Wirtschaft – Verkürzungen in verschiedenen Unterrichtskonzeptionen – Esoterik der Technikwissenschaften – technologische Bildung für Ingenieure – Modelle fachübergreifender Studien – der Generalist als Zwei-Drittel-Experte – konvergente und divergente Allgemeinbildung

12. Technischer und gesellschaftlicher Fortschritt 238

Inkongruenz von technischer und ethischer Kompetenz – Geschichte der Fortschrittsidee – naive Vermengung unterschiedlicher Elemente – Zuwachs bei kollektiven Fortschrittselementen: Können und Wissen, materieller Wohlstand, Freiheit und Gerechtigkeit – enttäuschte Erwartungen bei individuellen Fortschrittselementen: Moralität, Sensibilität, Glück – Widersprüche zwischen den Elementen der Fortschrittsidee – Ambivalenzen in den Prinzipien und Folgen der Technisierung – gesellschaftlicher Fortschritt als Bedingung für wirklichen technischen Fortschritt